

Jugend

Internationaler Junioren Wettkampf in Suhl wird Teil des ISSF Junior Cups

13.12.2013 – Ein neues internationales Wettkampfformat für Nachwuchsschützen wird 2014 von der ISSF erstmals ausgetragen. Unter dem Titel „ISSF Junior Cup“ können sich Nachwuchsschützen aus aller Welt künftig auf hohem Niveau miteinander messen. Mit von der Partie ist auch der Internationale Juniorenwettkampf in Suhl, der im nächsten Jahr als erster „ISSF Junior Cup“ überhaupt die neue Serie eröffnet.



Der renommierte IWK Suhl wird damit nochmals aufgewertet, da für den ISSF Junior Cup nur ausgewählte internationale Wettkämpfe nominiert werden, deren Organisatoren die ISSF-Standards bezüglich Organisation, Regeln, Teilnahme, Juryzusammensetzung und Anti-Doping-Tests erfüllen. Im nächsten Jahr können alle Schützinnen und Schützen zudem die MQS-Normen (Mindest-Ergebnis bei den Wettkämpfen) für die Olympischen Jugendspiele in Nanjing im August 2014 erreichen.

Dass die bekannte Suhler Veranstaltung künftig von der ISSF „geadelt“ wird, freut nicht nur den Deutschen Schützenbund im Allgemeinen, sondern vor allem den Vizepräsidenten Jugend Stefan Rinke: „Dass der IWK in Suhl künftig Teil des ISSF Junior Cups wird, ist eine große Ehre und Herausforderung, die wir aufgrund der bisherigen hervorragenden Organisation dieser wichtigen Veranstaltung im Jugendbereich aber mit Freuden meistern werden.“

Der „ISSF Junior Cup Suhl, GER“, wie die Veranstaltung künftig offiziell heißt, findet vom 26. Mai bis zum 1. Juni 2014 auf dem Suhler Friedberg statt. Geschossen werden die Disziplinen Gewehr, Pistole und Flinte. 2012 nahmen an dem Wettkampf 453

Nachwuchsschützinnen und -schützen aus 34 Ländern teil.

„Durch die nochmalige Anhebung des Niveaus bekommen unsere Nachwuchsschützen und der Standort Suhl eine Plattform, um sich und ihren Sport international zu präsentieren“, so Rinke.

Beitrag: Oliver Reidegeld